

Bürger für Bürger
BÜRGERLISTE Leverkusen e.V.
 überparteilich - tolerant

Fraktion

BÜRGERLISTE 51379 Leverkusen, Kölner Straße 34

Tel. 0214 / 406-8730 Fax 406-8731
 fraktion-buergerliste@versanet-online.de
 www.buergerliste.de

*14
06 da*

1. An den Oberbürgermeister der Stadt Leverkusen, Büro des Rates

2. *OU* *Er 14.06.*

Bitte setzen Sie nachfolgenden Antrag auf die Tagesordnung der zuständigen Gremien sowie die des Rates:

Die Stadt richtet bei einer ihrer Dienststellen eine Meldestelle - auch Anrufbeantworter möglich / eventuell beim Beschwerdemanagement des OB oder beim Bürgerbüro - ein, um zunehmende Klagen von Bürgern über stundenlange Wartezeiten auf die Polizei dokumentieren zu können, und macht die Einrichtung dieser Stelle offensiv und in/an geeigneter Form und Stelle immer wieder bekannt.

Begründung:

Immer häufiger beschweren sich Bürger, dass sie - insbesondere an Wochenenden/Feiertagen sowie in Abend- und Nachtzeiten - bis zu Stunden auf die Polizei warten müssten, wenn sie diese auch für größere Delikte - laufende Einbrüche/ Raub/ größere stundenlange Saufereien/Schlägereien - dringend benötigen würden.

Oft sollen dann hier zudem Polizeistellen in Köln involviert sein, die häufig wenig Ortskenntnis hätten.

Um den Anspruch unserer Stadt auf eine eigenständige und funktionierende polizeiliche Infrastruktur zu untermauern, könnte eine solche Meldestelle nützliche Dienste leisten, sofern diese sinn- und planvoll sowie effektiv eingerichtet wird.

Es sei nach Meinung einer zunehmenden Anzahl von Bürgern „echter Wahnsinn“, wenn zum Beispiel bei Fankrawallen zu Fußballspielen hunderte Beamte im Einsatz wären, während bei akuten groben Rechtsbrüchen und Gefahrensituationen die Polizei oft lange auf sich warten lasse und/oder in nicht ausreichender Stärke - z.B. aus Köln - anrücke und dann lange auf Verstärkung warten müsse, um die für die betroffenen Bürger akuten Probleme in den Griff zu bekommen.

K.P. Gehrtz

Stefan Manglitz

Leverkusen, den 13.6.2011

(Erhard T. Schoofs)